

4.500 Studienanfängerinnen und -anfänger am KIT

Erstsemesterbegrüßung am 23. Oktober im Kongresszentrum – Gesamtstudierendenzahl wird im Wintersemester 2015/2016 bei 24.300 liegen



Start ins Studium: Das KIT heißt seine Erstsemester wieder mit einer Feier in der Schwarzwaldhalle willkommen (Foto: Markus Breig, KIT)

4.500 Studienanfängerinnen und -anfänger starten in den nächsten Tagen ins Wintersemester am Karlsruher Institut für Technologie (KIT). Das KIT heißt sie mit ihren Familien traditionell mit einer Festveranstaltung willkommen: Die Erstsemesterbegrüßung findet in diesem Jahr am Freitag, 23. Oktober 2015, ab 18 Uhr in der Schwarzwaldhalle des Kongresszentrums Karlsruhe statt.

„Die Forschungsnähe in der Lehre, im engen Austausch zwischen den Disziplinen, ist eine der Besonderheiten des Studiums am KIT“, sagt KIT-Präsident Professor Holger Hanselka. „Unsere Studentinnen und Studenten erhalten bereits früh Einblicke in Forschungsprojekte und lernen wissenschaftliches, interdisziplinäres und interkulturelles Arbeiten kennen.“

Die Möglichkeiten, die das Studium am KIT eröffnet, wird der KIT-Vizepräsident für Lehre und akademische Angelegenheiten, Professor Alexander Wanner, bei der Erstsemesterbegrüßung vorstellen. „Wir sind davon überzeugt, dass ein forschungsorientiertes Profil in Studium und Lehre eine optimale Basis für eine erfolgreiche spätere

Monika Landgraf
Pressesprecherin

Kaiserstraße 12
76131 Karlsruhe
Tel.: +49 721 608-47414
Fax: +49 721 608-43658
E-Mail: presse@kit.edu

Weiterer Kontakt:

Margarete Lehné
Pressereferentin
Tel.: +49 721 608-48121
Fax: +49 721 608-43658
margarete.lehne@kit.edu

Tätigkeit in Gesellschaft, Wissenschaft und Wirtschaft bildet so Wanner. „Neben der fachlichen Ausbildung erhalten unsere Studentinnen und Studenten auch viele Anreize und Möglichkeiten, über den Tellerrand zu schauen und ihre sozialen, kommunikativen und interkulturellen Kompetenzen zu schärfen und zu erweitern.“ 59 Studentinnen und Studenten aus den Fachschaften und vielfältigen Hochschulgruppen des KIT wird Alexander Wanner bei der Erstsemesterbegrüßung für ihr besonders Engagement auszeichnen. Für ihre Abschlussarbeiten überreicht Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup fünf Absolventinnen und Absolventen Preise der Stadt Karlsruhe.

24.300 Studentinnen und Studenten am KIT

Die Zahl der Erstsemester liegt mit 4.500 leicht über der des Vorjahres, die Gesamtstudierendenzahl wird voraussichtlich bei 24.300 liegen. Einschreibung und Nachrückverfahren sind derzeit noch nicht abgeschlossen, Stichtag für die finale Studierendenzahl ist der 30. November.

O-Phase, KIT-Rucksack, Broschüre „Was Studierende wissen sollten“

In den traditionell von den Fachschaften organisierten Orientierungsphasen haben die Studienanfängerinnen und –anfänger in den vergangenen Tagen bereits die wichtigen Anlaufstellen am KIT kennengelernt. Zum Start ins Studium erhalten die Erstsemester inzwischen traditionell den KIT-Rucksack, der durch das Engagement des KIT Career Service ermöglicht wird. Bestückt ist er mit Informationsmaterial wichtiger KIT-Einrichtungen, des Allgemeinen Studierendenausschusses und des Studierendenwerks sowie Beilagen und Give-aways der Rucksacksponsoren. Das Wichtigste zum Studienstart, zentralen Einrichtungen sowie Service- und Beratungsangeboten am KIT fasst die Broschüre „Was Studierende wissen sollten“ zusammen:

www.kit.edu/mediathek/print_forschung/Broschuere_Erstsemester_de.pdf

Neue Ausgabe des Online-Studierendenmagazin „clickKIT“

Mit dem Themenheft „Leben und Studieren in Karlsruhe“ erscheint pünktlich zum Semesterbeginn das Online-Studierendenmagazin „clickKIT“: Unter www.kit.edu.clickit liefert es aktuelle Informationen und Hintergründe – mit Audio-Interviews, Filmen (www.kit.edu/youtube) und Diskussionen (www.kit.edu/facebook). Ein Thema pro Ausgabe wählt die Facebook-Community. Die Redaktion stellt das Magazin bei der Erstsemesterbegrüßung am Stand in der Schwarzwaldhalle vor. Verschiedene KIT-

Einrichtungen, Hochschulgruppen und Partner informieren an weiteren Ständen über ihr Angebot und stehen für Fragen zur Verfügung. Ebenfalls vor Ort ist der KIT-Shop. Dort können unter anderem Hoodies und T-Shirts erworben werden. Alle Artikel sind im KIT-Shop, Gebäude 11.30, oder unter www.kit-shop.de erhältlich.

Programm der Erstsemesterbegrüßung 2015

Beginn: 18 Uhr; Einlass ab 17.15 Uhr
Ort: Schwarzwaldhalle, Kongresszentrum Karlsruhe

Musikalische Einlage der KIT Big Band

Leiter: Günter Hellstern

Begrüßung durch das Präsidium

„Exzellente Forschung – exzellente Lehre: Studieren am KIT“
Professor Alexander Wanner, Vizepräsident des KIT für Lehre und akademische Angelegenheiten

Grußwort der Stadt Karlsruhe

Dr. Frank Mentrup, Oberbürgermeister der Stadt Karlsruhe

Verleihung des Preises der Stadt Karlsruhe

Dr. Frank Mentrup, Oberbürgermeister der Stadt Karlsruhe

Grußwort des Allgemeinen Studierendenausschusses AStA

„Von Studierenden für Studierende“

Auszeichnungen für herausragendes studentisches Engagement

Professor Alexander Wanner, Vizepräsident des KIT für Lehre und akademische Angelegenheiten

Ersti-Quiz

Kabarett mit Sascha Korf

anschließend

Besuch der Informationsstände und Get-Together mit Professorinnen und Professoren des KIT im Foyer der Schwarzwaldhalle

Das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) vereint als selbstständige Körperschaft des öffentlichen Rechts die Aufgaben

einer Universität des Landes Baden-Württemberg und eines nationalen Forschungszentrums in der Helmholtz-Gemeinschaft. Seine Kernaufgaben Forschung, Lehre und Innovation verbindet das KIT zu einer Mission. Mit rund 9 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie 24 500 Studierenden ist das KIT eine der großen natur- und ingenieurwissenschaftlichen Forschungs- und Lehreinrichtungen Europas.

Das KIT ist seit 2010 als familiengerechte Hochschule zertifiziert.

Diese Presseinformation ist im Internet abrufbar unter: www.kit.edu

Das Foto steht in druckfähiger Qualität auf www.kit.edu zum Download bereit und kann angefordert werden unter: presse@kit.edu oder +49 721 608-47414. Die Verwendung des Bildes ist ausschließlich in dem oben genannten Zusammenhang gestattet